

5. Januar 1950

Herrn

Dr. R. B u c h n e r,

Hamburg-Moorwerder 43

Tgl. N. 50/8

Sehr geehrter Herr Doktor!

Herr Präsident Baethgen, der leider infolge seiner Krankheit immer noch an der Führung der Geschäfte verhindert ist, hat mich beauftragt, Ihnen zu schreiben, dass er sich für Ihren Brief in der Angelegenheit Notgemeinschaft bestens bedankt. Er ist mit der von Ihnen gewählten und vom Verlag vorgeschlagenen Form einverstanden und wird Ihren Antrag, sobald er an ihn gelangt, befürworten.

Mit besten Grüßen und herzlichsten Wünschen für ein gutes neues Jahr bin ich

Ihr sehr ergebener

Os

PS. Ihre Lohnsteuerkarte für 1950 ist dieser Tage bei mir eingetroffen. Ich werde sie, sobald sie die Amtskasse nicht mehr benötigt, zum Zwecke der Einrichtung eines Steuerermäßigungsantrages wieder zu-
gehen lassen.

D.O.